



ANKOMMEN IN DER BERUFSWELT – Folge 3 – Tristan: Wünsche und Projekte

Unterrichtseinheit B1.2

90 min. – Präsenz oder bei Bedarf zur Verwendung im virtuellen Unterricht

Notwendige Medien für den Präsenzunterricht: Tafel/Whiteboard, Audio-Set-Up, digitale Arbeitsinstrumente/ Internetressourcen: Internet-Zugang für die TN, Digitale Pinnwand

Legende:

AB - Arbeitsblatt
 AW- Arbeitsanweisung
 EA - Einzelarbeit
 GA - Gruppenarbeit
 GR - Grammatik
 HV - Hörverstehen

LK - Lehrkraft
 LV - Leseverstehen
 PA - Partnerarbeit
 PL - Plenum
 RM - Redemittel
 Sch - Schreiben

Sp - Sprechen
 TN - Teilnehmende
 UE - Unterrichtseinheit
 WS - Wortschatz

Zeit in min	Unterrichtsphase	Lernziele	Lerninhalte	Lerneraktivitäten	Lehreraktivitäten	Fertigkeit/ Lernbereich	Sozialformen	Materialien/ Lehrwerke/ Medien	Methodische Hinweise
5	Einstieg	Aufwärmen	Spiel „Wer bin ich?“	TN stehen/sitzen im Kreis. Jede/r TN wählt eine Person aus dem Kurs. Die anderen müssen raten, an welche Person der/die TN denkt. Sie können Ja-/Nein-Fragen stellen wie „Trägt die Person eine Jeans?“ oder, je nach Kenntnisstand, „Geht die Person gern ins Kino“ etc.? Solange der/die erste TN mit „ja“ antwortet, kann weiter gefragt werden; beim ersten „nein“ ist der/die nächste TN dran.	LK begrüßt die TN, erklärt und beginnt das Spiel.	Sp	PL		Je nach Kursgröße kann das Spiel ein- bis zweimal werden. Je nachdem wie gut sich die TN schon kennen, können nicht nur Augenscheinliches wie Aussehen und Kleidung, sondern auch Hobbys, Familie und Beruf abgefragt werden.
4	Einführung	TN kennen das Thema	Thema: Beruflich in	TN hören das Audio.	LK sagt: „Wir hören jetzt die Einführung in einen	HV	PL	Mein Weg nach Deutschland: Podcast	

www.goethe.de

		der Unterrichtsstu nde	Deutschland ankommen		Podcast. Worum geht es in dem Podcast? Um wen geht es?"			www.goethe.de/mwnd/podcast Audio: Folge 03 (Tristan) 00:00-00:52	
				TN sagen, worum und um wen es geht (Ankommen in der Berufswelt; Tristan).	LK wiederholt die Frage an die TN, die sich ggf. gegenseitig ergänzen.	Sp	PL		
6	Präsentation Erarbeitung	TN können Informationen zum Werdegang und der Tätigkeit einer Person verstehen und wiedergeben	Tristan Simpsons Ankunft und beruflicher Werdegang in Deutschland	TN hören die Informationen zu Tristan weiter und notieren ihre Antworten im AB 1. TN antworten mündlich im PL.	LK händigt AB 1 aus, gibt die AW (Hören und Antworten notieren) Und spielt das Audio vor. LK fragt: „Was haben Sie über die Person erfahren?“	HV WS, Sp	EA PL	Audio: Folge 03 (Tristan) 00:44- 01:39 AB 1 Lösungsblatt für LK	
8	Präsentation Erarbeitung	TN können ein Berufsbild erfassen und vorstellen	Berufsbild Tischler/in	TN sammeln im PL zunächst Wörter zum Beruf Tischler/in. TN hören das Audio und notieren ihre Antworten im AB 2. TN lesen ihre Antworten im PL vor und ergänzen sich ggf. gegenseitig.	LK fragt: „Was muss man als Tischler/in können? Welche Aufgaben hat man?“ LK sammelt die Antworten an der Tafel. LK händigt AB 2 aus, gibt die AW (Aufgabe anhören, notieren) und spielt das Audio vor. LK bittet die TN, ihre Antworten im PL vorzulesen und ggf. zu ergänzen.	WS, Sp HV Sp	PL EA PL	Tafel Audio: Folge 03 (Tristan) 01:39- 02:30 AB 2 Lösungsblatt für LK	
12	Präsentation Erarbeitung	TN können ein Ausbildungsm odell erklären	Thema: Die duale Berufsausbildung	TN beantworten die Frage bzw. sammeln Ideen zur dualen Ausbildung.	LK fragt: „Was ist eine duale Ausbildung?“ und sammelt Vorschläge bzw. Vorwissen dazu an der Tafel.	WS, Sp	PL	AB 3 Lösungsblatt für LK	

www.goethe.de

				<p>TN lesen den Text.</p> <p>TN fassen den Text in PA in Stichpunkten zusammen.</p> <p>TN stellen ihre Zusammenfassung vor. Die anderen TN kommentieren und ergänzen ggf.</p>	<p>LK händigt AB 3 aus, gibt die AW (Text lesen, in Stichpunkten zusammenfassen).</p> <p>LK bittet ein TN-Paar, ihre Zusammenfassung vorzustellen. Die anderen TN kommentieren und ergänzen sie ggf.</p>	<p>LV, Sch</p> <p>Sp</p> <p>Sp</p>	<p>EA</p> <p>PA</p> <p>PL</p>		
16	Erarbeitung	TN können Wünsche und Pläne ausdrücken	RM Wünsche und Pläne/ Konjunktiv II-Strukturen	<p>TN sammeln RM zum Äußern von Wünschen und Plänen.</p> <p>TN erklären den Konjunktiv II.</p> <p>TN beantworten die Fragen der LK und erstellen so das Tafelbild mit.</p> <p>TN hören das Audio und notieren ihre Antwort in AB 4.</p>	<p>LK sagt: „Im nächsten Abschnitt spricht Tristan über seine Wünsche und Pläne. Wie kann man Wünsche und Pläne ausdrücken?“ und sammelt Antworten an der Tafel.</p> <p>LK sagt: „Eine zentrale Form, Wünsche, Träume und Pläne auszudrücken, ist der Konjunktiv II.“</p> <p>LK bittet die TN, den Konjunktiv-II zu erklären: Wie bildet man ihn? Wann und wie nutzt man ihn?</p> <p>LK sammelt die richtigen Antworten zur Bildung, Funktion und Anwendung an der Tafel und erstellt damit das im Lösungsblatt gegebene Tafelbild.</p> <p>LK sagt: Wir hören jetzt Tristan über seine</p>	<p>GR, RM</p> <p>GR</p> <p>GR</p> <p>HV</p>	<p>PL</p> <p>PL</p> <p>PL</p> <p>PL</p>	Tafel	<p>Audio: Folge 03 (Tristan) 13:57-16:00</p>

				<p>TN lesen ihre Antworten vor und ergänzen sich ggf.</p> <p>TN antworten auf die Frage.</p>	<p>Wünsche und Pläne sprechen.“</p> <p>LK händigt AB 4 aus und gibt die AW (Audio hören, Sätze ergänzen).</p> <p>LK bittet die TN, ihre Antworten vorzulesen und sich ggf. gegenseitig zu ergänzen.</p> <p>LK fragt: „Welche Strukturen hat Tristan genutzt?“ (Konjunktiv-II-Strukturen, aber auch „Ich will ...“ und „Ich kann mir vorstellen ...“)</p>	<p>Sp</p> <p>Sp, GR</p>		<p>AB 4</p> <p>Lösungsblatt für LK</p>	
10	Übung	TN können Wünsche und Pläne im Konjunktiv-II ausdrücken	Konjunktiv II-Strukturen	<p>TN notieren ihre Antworten im AB 5.</p> <p>TN lesen ihre Sätze vor.</p>	<p>LK händigt AB 5 aus und gibt die AW (Sätze bilden).</p> <p>LK bittet die TN, einige ihrer Sätze vorzulesen und korrigiert bei Bedarf.</p> <p>LK sammelt die richtigen Antworten an der Tafel und erstellt damit das im Lösungsblatt gegebene Tafelbild.</p>	<p>GR, Sch</p> <p>GR, Sp</p>	<p>PA</p> <p>PL</p>	<p>AB 5</p> <p>Lösungsblatt für LK</p> <p>Tafelbild</p>	
12	Anwendung	TN können Wünsche und Pläne schriftlich ausdrücken	Strukturen zum Ausdruck von Wünschen und Plänen	TN schreiben einen Kurztex (60–80 Wörter) über ihre Wünsche und Pläne für die kommenden 5 Jahre.	<p>LK händigt AB 6 aus und gibt die AW.</p> <p>LK sagt: „Bitte schreiben Sie einen Kurztex zwischen 60–80 Wörter über Ihre Wünsche und Pläne für die nächsten 5 Jahre.“</p>	<p>Sch</p>	<p>EA</p>	<p>AB 6</p>	<p>Alternativ können die Texte auch von einem/einer</p>

					LK sammelt die Texte ein und korrigiert diese bis zur nächsten UE.				Partner/in als Hausaufgabe korrigiert werden.
12 min	Transfer	TN können Wünsche und Pläne mündlich ausdrücken und sich mit anderen dazu austauschen	Strukturen zum Ausdruck von Wünschen und Plänen	Die TN folgen der AW der LK und formulieren in Paaren ihre Wünsche und Pläne für die Zukunft.	<p>LK sagt: „Bitte finden Sie sich in Paaren und sprechen Sie über Ihre Wünsche und Pläne für die Zukunft. (Familie, Wohnen, Beruf, Freizeit, persönliche Entwicklung etc.). Kommentieren und ermutigen Sie Ihre Partner/innen, vielleicht haben Sie auch Tipps für sie?“</p> <p>LK stößt zu den Paaren hinzu und ruft bei Bedarf durch Nachfragen oder Interessensbekundungen die Strukturen zum Ausdruck von Wünschen und Plänen in Erinnerung.</p> <p>LK gibt nach 5 Minuten ein Zeichen für einen Partner-/innenwechsel.</p>	Sp, RM	PA		
5	Evaluation	TN können ihren Kompetenzzuwachs einschätzen		<p>TN beantworten die Fragen im Evaluierungsbogen und schätzen auf einer Skala zwischen 1-5 ein, ob sie die Lernziele der UE erreicht haben.</p> <p>TN können bei Bedarf abschließende Fragen zur UE stellen.</p>	<p>LK händigt den Evaluierungsbogen aus und unterstützt ggf. bei der Selbsteinschätzung.</p> <p>LK gibt abschließende Hinweise, Feedback zur UE und Raum für Fragen.</p>		EA	Evaluierungsbogen (04)	LK kann bei Bedarf die Funktion einer Selbsteinschätzung erklären: das eigene Lernen reflektieren, Lernfortschritte, ggf. Mängel oder Lücken wahrnehmen.

www.goethe.de



Europäische Union



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds ko-finanziert

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.